U18 geht in Karlsruhe baden

Die U18 trat im zweiten Saisonspiel stark dezimiert in Karlsruhe auf. Mit sieben Mann, davon drei Spielern aus der U16, versuchten die Jungs den starken Gastgebern entgegen zu treten. Zu allem Überfluss kam der Trainer ebenfalls nicht pünktlich zum Spielanfang.

Sehr schnell wurde dann allerdings klar wer die Hosen in diesem Spiel an hat. Die Karlsruher beherrschten die Partien nach Belieben von Anfang an. Schnell wurde eine klare Führung heraus gespielt und bis zum Ende des Spieles ausgebaut. Und so ist die Geschichte der Begegnung schnell erzählt, da die Pforzheimer zu viele einfache Fehler in Offense und Defense erzeugten und die Gastgeber zu regelrecht zum punkte einluden. So wurde es am Ende sehr klar und schmerzhaft.

Alles heulen hilft jedoch nicht. Die kommenden zwei spielfreien Wochen müssen fürs intensive Training genutzt werden.